Nähe für Morgen

Ein Trostspender für unser Kind

Informationensheft
für Eltern und Angehörige

Liebe Eltern!

Zu Ihrer Unterstützung und der Aufmunterung Ihres Kindes auf unserer Station möchten wir Ihnen gern unsere Aktion Nähe für Morgen vorstellen.

Es handelt sich hierbei um eine große Sammlung von Maskottchen für unsere PatientInnen, genäht von fleißigen Nähpaten aus Münster und anderen Orten Deutschlands.

Die Idee

Viele Freiwillige spendeten Zeit und Stoffe um nach einem vorgegebenen Schnittmuster ein Maskottchen zu nähen, das Ihrem Kind auf unserer Station als Trostspender durch die Zeit der Behandlung zur Seite stehen soll.

Natürlich kann und soll dieser kleine Begleiter nicht das Lieblingsstofftier Ihres Kindes ersetzen. Es soll Ihr Kind vielmehr auf der Station in Empfang nehmen und die Schnittstelle zwischen Außenwelt und Kinderzimmer bilden.

Welch wundervolle Idee, die mich sehr berührt.
Vanessa

Antworten auf Ihre Fragen

Ich hatte viel Spaß an der knifflig en Näharbeit und den Ergebnissen!
Ich freue mich, wenn sich ein Kind darüber freut!
Gertrudis

Wie bekommen wir ein Maskottchen?

Auf der Station gibt es ein großes Sammelalbum, in dem alle Maskottchen mit einer Bildkarte verewigt sind. Aus diesem Album kann sich Ihr Kind gemeinsam mit Ihnen ein persönliches Maskottchen aussuchen und eventuell auch bereits kennen lernen. Bis zu Beginn des Aufenthalts kann sich Ihr Kind dann anhand der Trudikarte auf das Wiedersehen mit dem Maskottchen freuen.

Welchen Namen hat das Maskottchen?

Das bleibt jedem selbst überlassen. Die Maskottchen gehören zur Gattung der Trudis und dürfen auch gern so genannt werden. Es steht allerdings jedem frei, das Maskottchen nach Belieben zu benennen. Alle wurden mit sehr viel Herzblut und Kreativität gestaltet, sodass jedes eine ganz eigene Persönlichkeit hat. Daher sind wir uns sicher, dass Ihr Kind einen passenden Namen für sein Maskottchen findet.

Wo findet das Maskottchen seinen Platz?

Nach Absprache mit dem Pflegepersonal und gründlicher Reinigung darf das Maskottchen mit zu Ihrem Kind auf das Zimmer. Wir haben uns Mühe gegeben, dass die Beschaffenheit der Maskottchen mehrmalige Wäschen und Desinfizierung wacker aushält und somit das Zimmer auch mal verlassen und wieder zurückkehren darf. Bitte besprechen Sie die Ausflüge des Trudis vorab mit einem Pfleger oder einer Pflegerin.

Inwieweit unterscheidet es sich von einem normalen Stofftier?

Als Bindeglied zwischen der Außenwelt und dem Kinderzimmer soll das Maskottchen die gewöhnlichen Aktivitäten des Kindes weiterführen. Es lindert die Angst davor, den sozialen Anschluss während des Aufenthaltes zu verlieren und gibt Ihrem Kind das Gefühl, ein Stück weit in seinem gewohnten Umfeld vertreten zu sein.

Die Nähepaten hatten viel Spaß und haben mit Liebe genäht.
Monika

Wie sollen wir das Maskottchen einsetzen?

Nehmen Sie das Maskottchen auf einen Ausflug mit in die Schule oder den Kindergarten, sodass die Klassenkameraden und Spielgefährten das Maskottchen abmalen oder Ihrem Kind Briefe schreiben können. Diese Grüße und Bilder bringen Sie Ihrem Kind dann mit auf die Station.
Oder Sie nehmen es mit zu Familienfeiern, Geburtstagen, engen Freunden und Verwandten. Versuchen Sie immer, Fotos zu machen und diese Ihrem Kind zu zeigen. So weiß es, dass es auch in der Zeit im KMT-Zentrum in seinem sozialen Umfeld präsent ist und muss sich darum weniger Sorgen machen.

Die Bilder können auf der Station einlaminiert und somit auch als Dekoration an den magnetischen Wänden genutzt werden. Auch das Internet bietet Ihnen Möglichkeiten, die Fotos schnell und einfach an Ihr Kind zu verschicken.

Dürfen wir es nach der Behandlung mit nach Hause nehmen?

Natürlich. Wenn das der Wunsch Ihres Kindes ist, kann es das Maskottchen selbstverständlich mitnehmen. Trudi ist ein persönlicher Begleiter und für kein anderes Kind mehr vorgesehen.

Hintergrund

Die Aktion *Nähe für Morgen* entstand im Rahmen eines Semesterprojekts in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Design der FH Münster und dem Freundeskreis KMT Münster e.V. im Jahr 2013.

Die Idee, das Konzept, sowie Schnittmuster und Umsetzung stammen von Lara Ludwigs und Sabrina Raap, an die Sie sich gern bei Fragen zum Projekt wenden können.

Ein großer Dank geht an die fleißigen Nähpaten aus Münster und anderen Regionen Deutschlands, die dieses Projekt erst so lebendig machten.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind von Herzen alles Gute und viel Freude mit dem Maskottchen!

Die Truditanten

Kontakt

www.naehefuermorgen.de
truditanten@naehefuermorgen.de

www.freundeskreis-kmt.de